

## **Bericht lange Hürdennacht und Nachwuchsmeeting im Glaspalast Sindelfingen am 14.02. und 16.02.2020**

### Junge Athleten erfolgreich beim Nachwuchsmeeting in Sindelfingen

Am Freitag und Sonntag gab es für die Athleten des Zollernalbkreis im Sindelfinger Glaspalast die Gelegenheit sich einer großen Konkurrenz zu präsentieren.

Den Anfang machten einige U16 Athletinnen, die bei der langen Hürdennacht am Freitag abend an den Start gingen. Milena Fischer vom TSV Bisingen hatte im Vorlauf einen Spitzenstart und lief mit neuer Bestzeit von 9,75s als erste ins Ziel. Damit qualifizierte sie sich fürs Finale, in dem sie ihre Bestzeit nochmals steigern konnte auf 9,67s und Platz 2 belegte. Im Kugel-Wettbewerb belegte sie Rang 18 mit 6,74m. Sarina Kurbel, Nadine Schaudt und Mara Thomann vom TB Tailfingen waren ebenfalls im Hürdenlauf und beim Kugelstoßen am Start und freuten sich über neue persönliche Bestleistungen.

Am Sonntag ging es für diese 3 Athletinnen nochmals an den Start. Mara Thomann belegte mit der Kugelstoßeistung von 9,49 m den dritten Platz und erreichte mit 1,45 im Hochsprung und 8,24 s im 60 m Sprint neue persönliche Bestleistungen. Die 800m beendete sie in 3:06,69 Minuten. Nadine Schaudt erreichte in einem starken Feld über 60m eine gute Zeit von 8,99s. Sarina Kurbel blieb im Hochsprung mit 1,40m und 2:51,57s im 800 m Lauf jeweils nur minimal unter ihren persönlichen Bestleistungen aus dem Vorjahr.

Von der TSG Balingen zeigte Robin Seegis (TSG Balingen) einen blitzsauberen Wettkampf im Hochsprung der M15. Nachdem er zunächst seine Bestleistung auf 1,70m steigern konnte, legte er mit einem erfolgreichen ersten Versuch über 1,75m noch eine weitere Marke drauf. Im folgenden Stabhochspruch kam er gut zurecht und mit 2,60m nahe an seine Bestmarke heran. Seine Vereinskollegin Amelie Gross startete erstmals im Stabhochsprung der W15 und durfte sich mit übersprungenen 2,10 m über den zweiten Platz freuen. Beim Hochsprung blieb sie mit 1,40m etwas unter ihren Möglichkeiten.

Auch die U14 Athleten des TV Weilstetten waren erfolgreich in Sindelfingen. Nico Herrmann und Janis Jetter zeigten über 60 m sehr gute Leistungen, konnten sich aber leider nicht für einen Endlauf qualifizieren. Bei der Altersklasse M 13 zeigten Florian Müller, Jonathan Gonser, Jannis Gartmann und Steven Steinmaier ihre Sprintstärke. Gartmann belegte im Finale mit 8,52 s den 5. Rang und Steinmaier mit 8,62 s Platz 6. Bei den weiblichen U14 gingen sieben Mädchen über 60m an den Start. Vanessa Schweizer, Sophie Sonntag, Milla Koch, Marina Stengel, Indira Strobel und Vera Widmann zeigten sehr gute Leistungen. Im Sprint der W13 lief Jule Trickel mit 9,95 s auf Rang 13.

Die 4x50m Staffel bestritten sowohl die Jungs wie auch die Mädchen in neuer und ungewohnter Besetzung. Die Jungs liefen in der Besetzung Gonser, Müller, Herrmann, Jetter als Laufschnellste ins Ziel, wurden aber aufgrund eines Wechselfehlers disqualifiziert. Die weibliche U14-Staffel erreichte in der Besetzung

Koch, Sonntag, Schweizer, Stengel in 32,07s das Ziel, in der Endabrechnung bedeutete dies der 18. Platz.

Im Weitsprung erreichte Steven Steinmaier mit 4,75 m den sehr guten 2. Platz und auf dem 4. Platz folgte Jannis Gartmann mit 4,53 m. Indira Strobel sprang mit 3,89 m auf Platz 19. Jule Trickel kam mit 4,41 m auf Platz 8. Im Kugelstoßen erreichte Jule mit 6,75m eine neue Bestleistung.

Auch die 800m Läufe waren stark besetzt. Indira Strobel platzierte sich mit 2:47,76 auf Platz 7. Anna Polster erreichte mit einer neuen Bestzeit von 3:00,84 min Platz 20. Bei den Jungs wurde Steven Steinmaier in 2:30,66 min Dritter in einer sehr starken Konkurrenz. Jannis Gartmann verbesserte seine Zeit deutlich auf 2:40,88 min, dies brachte ihm den 7. Platz ein. Dicht dahinter platzierten sich Jonathan Gonser in 2:50,35 min auf Platz 11 und Florian Müller in neuer Bestzeit von 3:02,15 min auf Platz 12.